

TOP-Wohnung der Woche und Fredenberg!

**Renovierte 2-Zimmer-Wohnung** 

Hans-Böckler-Ring, 4. OG mit ca. 58 m², Laminat, Balkon. BJ 1973, Fernwärme, Energieverbrauchswert 147 kWh Kaltmiete: 307,00 € + NK + HK

Ansprechpartner: Frau Hablitzel 05341/1886-202 mehr unter: www.tagwohnen.de **TAG** 

23 43. Jahrgang · 1. Juni 2024

www.hallosalzgitter.de

Zustellung (0800) 1234-909 · Geschäftskunden (05341) 176631-8/-9 · Kleinanzeigen (05341) 176631-0/-1 · Redaktion (05341) 176631-2

Mieten sind Wochenangebote.

## Badespaß an der frischen Luft

Die Stadt Salzgitter baut ein neues Außenbecken für das Stadtbad in Lebenstedt

**Salzgitter.** Noch schwimmt das grünlich schimmernde Brackwasser im alten Außenbecken hinter dem Stadtbad in Lebenstedt und macht wenig Lust darauf, unter freiem Himmel zu baden. Doch das dürfte in einem Jahr ganz anders aussehen. Die Arbeiten für das neue Ganzjahresbecken sind angelaufen, der offizielle Spatenstich vollzogen. Nun wird hinter der Schwimmhalle eifrig gebaut. Ab April 2025 sollen die Gäste dort ins Wasser steigen, heißt es in einer Pressemitteilung. Nach zehn Jahren könnte die Öffentlichkeit dann wieder an der frischen Luft ihre Bahnen ziehen.

Denn 2015 wurde das ehemalige Freibadgelände außer Betrieb genommen, ein Jahr später folgte der Umbau des Hallenfrei-

Warsteiner

 $sten = 20 \times 0.5 I/24 \times 0.33 I$ 

bads zum Stadtbad, das 2019 eröffnete. "Spatenstich bedeutet Aufbruchstimmung", sagt Oberbürgermeister Frank Klingebiel, der sich für das Außenbecken stark gemacht hatte. Die Stadt bewarb sich mit Erfolg um eine Förderung aus dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur".

Mit Unterstützung des Bun-destagsabgeordneten Victor Perli folgte 2020 die Aufnahme ins Förderprogramm, aus dem 1,9 Millionen Euro für die Erneuerung des Ganzjahresbeckens nach Salzgitter fließen. "Das hilft uns enorm", so Frank Klingebiel, der findet, dass die Schwimmförderung keine freiwillige Aufgabe, sondern eine Pflichtaufgabe sein sollte. Insgesamt nimmt die Stadt 2,7 Millionen Euro in die Hand, um das beheizte Außenbecken samt Anlagen zu bezahlen. Entwickelt wurde das Konzept vom Architekturbüro Geising + Böker aus Hamburg in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Wolff + Partner aus Bremen.

Auf rund 360 Quadratmetern Wasserfläche sind vier Schwimmbahnen mit einer Länge von 25 Metern vorgesehen, hinzu kommt ein Erlebnisbereich mit Rutsche und Sprudelzonen. "In der Krisenstimmung heute brauchen wir heute Orte, wo die Menschen zusammenkommen und Spaß haben können", betont Frank Klingebiel. Dieses Sport- und Freizeitbad werde der Stadtgesellschaft gut



Spatenstich für das Außenbecken: Annette Schudrowitz (Geschäftsführung Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH), Oberbürgermeister Frank Klingebiel, Clemens Löcke (Aufsichtsratsvorsitzender), Doris Holletzek (Stelly. Aufsichtsratsvorsitzende), David Tarczewski (Bereichsleitung Stadtbad), Stefan Krenge (Staatliches Baumanagement Braunschweig) und Henning Rothfuss (Bauleitung) geben zusammen mit Kindern aus der Kita St. Markus den Startschuss für die Bauarbeiten. FOTO: SZ-PA/RK

















